



Zuhause in guter Nachbarschaft



Vertreterversammlung:
Positive Bilanz trotz Umbrüchen
Seite 3



Lebendige Oase: Die Wiese
in der Segouer Straße
Seite 9



Danke, Manfred! Staffelstab-
übergabe am Karl-Marx-Ring
Seite 10



Inhalt

Vertreterversammlung	3–5
Vertreterwahl 2026	5
Vodafone	6
Frühlingsfest 2026	7
Ein sauberes Umfeld für alle	8
Was bei Leitungsverstopfung zu tun ist	8
E-Bike-Akkus: Sicher laden	8
Die grüne Oase in der Segouer Straße	9
Hausmeister – Staffelstabübergabe	10
Neue Gästewohnung	10
Modernisierung und Umbau	11
Hochhaus-Action hoch über dem Boden	11
Rock im Park Leuben – Freikarten gewinnen	12

Liebe Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft Riesa,

jedes Jahr im Juni findet satzungsgemäß die Vertreterversammlung unserer Genossenschaft statt (Seite 3). Auch in diesem Jahr wurde beim Rückblick auf das Geschäftsjahr 2025 deutlich: Die Wohnungsgenossenschaft Riesa ist wirtschaftlich solide aufgestellt und blickt trotz politischer und wirtschaftlicher Herausforderungen optimistisch in die Zukunft.

Neben unserer Arbeit für attraktiven Wohnraum liegt uns auch das soziale und kulturelle Engagement in Riesa am Herzen. Durch vielfältige Sponsoringmaßnahmen unterstützen wir Sportvereine, soziale Projekte sowie kulturelle Veranstaltungen, die das Leben in unseren Wohngebieten bereichern und den Zusammenhalt fördern. Besonders freuen wir uns über die Kooperation mit dem Naturschutzverein Jonathan & Frieda e. V. in der Segouer Straße (Seite 9) und kulturelle Veranstaltungen, die das Leben in unseren Stadtteilen bereichern.

Auch die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Wohnungsbestandes bleibt ein wichtiger Schwerpunkt. Eine Übersicht der geplanten Baumaßnahmen, Instandhaltungs- und Modernisierungsprojekte finden Sie auf Seite 11 dieser Ausgabe.

Ein besonderer Dank gilt in dieser Ausgabe der „WG Aktuell“ Manfred Töwe. Fast ein Vierteljahrhundert war er als Hausmeister am Karl-Marx-Ring die gute Seele der Wohnanlage und für viele Mieter ein verlässlicher Ansprechpartner. Nun hat er den „Staffelbesen“ an seinen Nachfolger übergeben (Seite 10).

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine sonnige, erholsame und unbeschwerte Sommerzeit. Genießen Sie die warmen Tage, sammeln Sie neue Kraft und bleiben Sie gesund!

Ihre Wohnungsgenossenschaft Riesa eG

Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Riesa eG
Alleestraße 136, 01591 Riesa

Telefon: 03525.5064.0

Telefax: 03525.5064.15

Web: www.wg-riesa.de

Vorstand: Sirko Lunkwitz (Kaufmännischer Vorstand)
Lutz Trept (Technischer Vorstand)

Aufsichtsratsvorsitzender: Götz Graupner

Redaktion/Gestaltung:
BÄHR DESIGN, Dresden

Trotz eines Jahres voller Umbrüche

Die WG Riesa zieht zur Vertreterversammlung eine positive Bilanz

Am 29. Juni fand die jährliche Vertreterversammlung der Wohnungsgenossenschaft Riesa eG im Mercure-Hotel statt. Der Vorstand stellte dort die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2025 vor. Die Zahlen zeigen: Auch in einem politisch und wirtschaftlich unruhigen Umfeld blieb die Genossenschaft handlungsfähig und setzte ihre positive Entwicklung fort.

2025 war in vielerlei Hinsicht ein Jahr des Umbruchs. Nach dem Ende der Ampel-Koalition übernahm eine schwarz-rote Bundesregierung die Verantwortung, Donald Trumps Zollpolitik sorgte weltweit für zusätzliche Unsicherheit, die deutsche Wirtschaft blieb unter Druck und der Krieg in der Ukraine ging in sein viertes Jahr. Die Folgen dieser Entwicklungen waren auch für die Wohnungswirtschaft in Riesa spürbar – etwa bei Bau-, Energie- und Finanzierungskosten. Dennoch konnte die WG Riesa das Geschäftsjahr auf einer stabilen Grundlage abschließen.

Dafür sprechen auch die wirtschaftlichen Kennzahlen. Die Bilanzsumme lag zum 31. Dezember 2025 bei rund 115 Millionen Euro, der Jahresüberschuss bei knapp 1,55 Millionen Euro.

Der Eigenkapitalanteil erhöhte sich auf 73 Prozent. Gleichzeitig gingen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von rund 28,1 auf 24,4 Millionen Euro zurück. Die Genossenschaft war jederzeit zahlungsfähig; auch die langfristigen Planungsrechnungen weisen eine gesicherte Liquidität aus. Damit bleibt genügend Spielraum, um notwendige Investitionen weiterhin mit Augenmaß und Weitblick anzugehen.

Bestand und Mitglieder im Wandel

Im Mittelpunkt der Arbeit standen 2025 erneut die Verwaltung, Instandhaltung und Modernisierung des Wohnungsbestandes, die Pflege der Außenanlagen und Stellflächen sowie die Bindung der Mitglieder und die Gewinnung neuer Mieterinnen und Mieter.

Zum Jahresende verwaltete die WG Riesa 3.292 Wohnungen in 374 Häusern und vier Reihenhäusern. Hinzu kamen 1.181 Stellplätze und 21 Gewerbeobjekte. 3.208 Wohnungen befinden sich in Riesa, 65 in Strehla und 16 in Wülknitz. Die drei Gästewohnungen werden weiterhin gut angenommen.

Die Mitgliederzahl ging leicht von 3.475 auf 3.440 zurück. Zugleich liegt das Durchschnittsalter inzwischen bei fast 63 Jahren. Umso wichtiger bleiben Angebote, die sowohl jüngere Menschen für die Genossenschaft gewinnen als auch älteren Mitgliedern ein selbstbestimmtes Wohnen ermöglichen. Ein sichtbares Beispiel dafür ist die Wohnallee „Mittendrin“, die 2025 bereits ihr zehnjähriges Bestehen feierte.





Positiv entwickelte sich der Leerstand: Die Zahl der leerstehenden Wohnungen sank von 338 auf 289. Davon waren zum Stichtag 184 Wohnungen grundsätzlich vermietbar, 20 aufgrund laufender Bau- oder Sanierungsarbeiten nur vorübergehend nicht verfügbar und 85 dem strukturellen Leerstand zuzurechnen. Die Entwicklung zeigt, dass Vermietung, Modernisierung und der gezielte Rückbau weiterhin eng aufeinander abgestimmt werden müssen.

Bezahlbares Wohnen bleibt Kernauftrag

Der wichtigste Maßstab genossenschaftlichen Handelns bleibt, guten Wohnraum dauerhaft bezahlbar anzubieten. Die durchschnittliche Nutzungsgebühr der WG Riesa betrug Ende 2025 5,15 Euro je Quadratmeter und lag damit 16 Cent über dem Vorjahreswert. Zum Vergleich: In der entsprechenden Vergleichsgruppe des Verbandes sächsischer Wohnungsgenossenschaften wurden durchschnittlich 5,44 Euro je Quadratmeter erreicht. Auch gegenüber den im Riesaer Mietspiegel ausgewiesenen Durchschnittsmieten bleibt die WG Riesa damit günstig. Möglich ist dies, weil erwirtschaftete Überschüsse nicht an externe Eigentümer ausgeschüttet werden, sondern in die Genossenschaft und ihren Bestand zurückfließen. So profitieren die Mitglieder von Modernisierungen und einem besseren Ausstattungsstandard, ohne dass die Nutzungsgebühren sprunghaft steigen müssen. Zugleich wächst der Kostendruck: 47 Prozent der Nutzungsgebühren flossen 2025 in die Instandhaltung.

Die Instandhaltungskosten lagen bei 22,90 Euro je Quadratmeter Wohnfläche – 59 Prozent mehr als noch 2022.

Zur genossenschaftlichen Verantwortung gehört darüber hinaus das Engagement für die Stadt Riesa. Auch 2025 unterstützte die WG Riesa soziale, kulturelle und sportliche Projekte, darunter die Sommerbühne, Schulen und Kindereinrichtungen, die freiwillige Feuerwehr, Tierpark sowie mehrere Vereine. Mit Mitgliederveranstaltungen und Angeboten wie dem Frühlingsfest stärkte sie zugleich das Miteinander innerhalb der Genossenschaft.

Investieren, modernisieren, vorausschauend planen

Im Vergleich mit Genossenschaften ähnlicher Größe erreicht die WG Riesa weiterhin solide betriebs- und wohnungswirtschaftliche Werte. Der Jahresüberschuss von rund 1,55 Millionen Euro schafft eine gute Grundlage für die weitere Entwicklung des Bestandes. Ein Schwerpunkt ist der Umbau und die energetische Sanierung der 120 Wohnungen am Karl-Marx-Ring 1 bis 5. Für das Vorhaben sind Gesamtkosten von rund 14,5 Millionen Euro vorgesehen.

Zusätzlich wurden unter anderem Fassaden und Fenster erneuert, Leerwohnungen hergerichtet und Badumbauten für Mitglieder unterstützt.

Unsere wiedergewählten Mitglieder des Aufsichtsrates (Frau Böhme, Frau Jahn) mit Herrn Graupner (AR Vorsitzender), der an diesem Tag Geburtstag hatte.

Die langfristige Finanz- und Wirtschaftsplanung lässt derzeit keine Risiken erkennen, die den Bestand der Genossenschaft gefährden könnten. Vermögens- und Kapitalstruktur bleiben stabil. Gleichzeitig gilt weiterhin, die vorhandenen Mittel sparsam einzusetzen und Investitionen klar zu priorisieren.

Der Start in das Geschäftsjahr 2026 bestätigt die WG Riesa darin, diesen Kurs fortzusetzen. Der Vorstand dankte dem Aufsichtsrat für die vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit, allen Vertretern für ihr Engagement und ihre Mitwirkung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Die kommenden Aufgaben bleiben anspruchsvoll: Der demografische Wandel und der strukturelle Leerstand, steigende Bau-, Energie- und Instandhaltungskosten, der Fachkräftemangel sowie wachsende Anforderungen an Klimaschutz und Energieeffizienz werden die Wohnungswirtschaft weiter beschäftigen.

Die WG Riesa sieht sich dafür jedoch wirtschaftlich solide aufgestellt.



	2024 in TEUR	2025 in TEUR
Bilanzsumme	117.060,8	114.957,7
Umsatzerlöse	15.716,3	17.077,0
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	28.099,7	24.353,5
Jahresergebnis	1.700,3	1.549,9



3.440
Mitglieder



3.292
Wohnungen



1.181
Garagen/Stellplätze



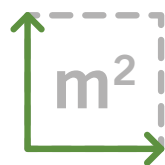
3,701 Mio. €
Geschäftsguthaben



729,2 TEUR
Investition in
Wohnbauten



4.628 Mio. €
Modernisierung
und Instandhaltung



199.582 m²
Wohn- und
Gewerbefläche



21
Gewerberäume



73 %
Eigenkapitalquote



8,8 %
Leerstandsquote



24.354 Mio. €
Verbindlichkeiten
ggü. Kreditinstituten



114.957,6 Mio. €
Bilanzsumme



5,15 €/m²
Durchschnittliche
Nutzungsgebühr



1,5 Mio. €
Jahresüberschuss

Geschäftsjahr 2025 (Stand: 2026/07)

Vertreterwahl 2026

Die Ergebnisse im Überblick

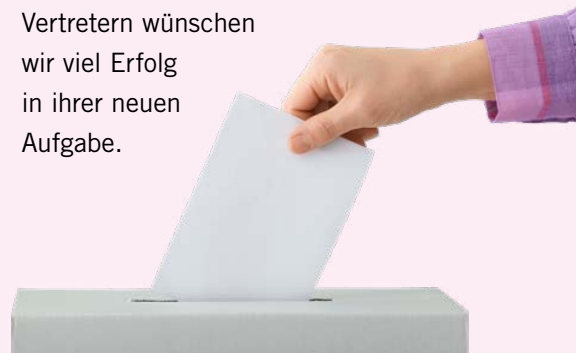
Zur Vertreterwahl 2026 der WG Riesa eG waren insgesamt 3.445 Mitglieder wahlberechtigt. Entsprechend viele Wahlunterlagen wurden an die Mitglieder unserer Genossenschaft versandt.

Die Auszählung der Stimmen fand am 11. Mai 2026 durch den Wahlvorstand statt. Insgesamt gingen 1.146 Stimmen ein – davon waren 1.142 Stimmen gültig und 4 Stimmen ungültig.

Mit einer Wahlbeteiligung von 33,3 % lag die Beteiligung der Mitglieder leicht über dem Niveau der Vertreterwahl 2021.

Aus den aufgestellten Kandidatinnen und Kandidaten wurden 50 Vertreter sowie neun Ersatzvertreter gewählt. Mit Schluss der Vertreterversammlung am 29. Juni werden die neu gewählten Vertreter die Interessen der Mitglieder in der kommenden Wahlperiode vertreten.

Der Wahlvorstand dankt allen Mitgliedern für ihre Teilnahme sowie allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihr Engagement. Den gewählten Vertreterinnen und Vertretern wünschen wir viel Erfolg in ihrer neuen Aufgabe.



Dein Home. Dein Vodafone.

INTERNET @HOME

Highspeed-Internet mit bis zu 1.000 Mbit/s
im Download. Der Kabel-Anschluss in Deiner
Wohnung macht's möglich.

Gleich
informieren unter:
bewohnerplus.de
oder
0800 664 557 41

50 €*
Einmalbonus



Mit **BewohnerPlus** erhältst Du exklusive
Rabatte – zusätzlich zu den Online-Vorteilen.
Mehr auf **bewohnerplus.de**

Together we can



* Gültig für Internet & Telefon- bzw. TV-Neukund:innen sowie für Kund:innen, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkund:innen und/oder TV-Kund:innen der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner:innen von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit Vodafone, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone-Kabelnetz, besteht. Gültig nur nach technischer Verfügbarkeitsprüfung auf der oben genannten Webseite bis 31.03.2027. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Telefon-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugelände mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist GigaZuhause 250 Kabel mit bis zu 250 Mbit/s im Download. Mindestlaufzeit 24 Monate. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise inklusive MwSt.

Anbieterin in BW, Hessen, NRW: Vodafone West GmbH, in allen übrigen Bundesländern: Vodafone GmbH, beide Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf · vodafone.de



Frühlingsfest 2026

Ein gelungener Nachmittag für unsere Mitglieder

Am 18. April lud die WG Riesa zum traditionellen Frühlingsfest auf ihr Gelände ein. Bei strahlendem Sonnenschein folgten zahlreiche Mitglieder der Einladung und verbrachten gemeinsam einen abwechslungsreichen und geselligen Nachmittag.

Den Auftakt machte um 15 Uhr das beliebte Kaffeetrinken mit Kaffee und Kuchen, das auch in diesem Jahr wieder liebevoll von der Kinderkrippe Amselweg organisiert wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement.

Über den gesamten Tag hinweg boten verschiedene Informationsstände interessante Einblicke und abwechslungsreiche Mitmachangebote. So informierten unter anderem die Johanniter, die Unternehmensgruppe di.wa sowie der Verein Jonathan & Frieda über ihre Arbeit.

Am Stand von Jonathan & Frieda konnten die Besucherinnen und Besucher nicht nur Wissenswertes über Igel und ihren Winterschlaf erfahren, sondern auch kreativ werden und Bienenwachskerzen sowie kleine Anhänger gestalten.

Ein besonderer Dank geht außerdem an Vonovia Wohnumfeld, die unser Frühlingsfest auch in diesem Jahr wieder mit wunderschönen Blumengrüßen für unsere Mitglieder unterstützt haben.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Bei Bratwurst, Pommes, kühlen Getränken und musikalischer Unterhaltung genossen die Gäste die fröhliche Atmosphäre. Das Frühlingsfest 2026 war einmal mehr eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und die Gemeinschaft innerhalb unserer Genossenschaft zu stärken.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei unseren Unterstützern und freuen uns schon heute auf das nächste Frühlingsfest!





Ein sauberes Umfeld für alle



Tauben können etwas Beruhigendes haben, für unsere Wohnungsgenossenschaft verursachen sie jedoch erhebliche Schäden. **Taubenkot greift Fassaden an und verschmutzt Gebäude sowie Fahrzeuge.**

Bitte füttern Sie deshalb keine Tauben und legen Sie kein Futter auf Grünflächen aus.

Laut Polizeiverordnung der Stadt Riesa ist außerdem darauf zu achten, Vogelfutter so auszulegen, dass Tauben und Ratten keinen Zugang dazu haben.

Leider stellen wir auch immer wieder fest, dass Hundekotbeutel auf unseren Grundstücken entsorgt oder liegen gelassen werden. **Diese belasten die Umwelt über viele Jahre.**

Bitte entsorgen Sie gefüllte Hundekotbeutel ausschließlich im Restmüll.

Wir bitten daher alle Bewohnerinnen und Bewohner, durch einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Wohnanlage unsere Gebäude, Grünflächen und die Umwelt zu schützen. **Gemeinsam vermeiden wir unnötige Kosten und erhalten ein sauberes Wohnumfeld.**

Alles im Fluss?

Was bei Leitungsverstopfung zu tun ist.

Manche Mieterinnen und Mieter haben es vielleicht schon selbst erlebt: Im Waschbecken oder in der Spüle fließt das Wasser nicht richtig ab. Oder noch schlimmer: In der Toilette steigt beim Spülen das Wasser, anstatt zu sinken. Kurz: Es liegt eine Verstopfung vor.

Bitte versuchen Sie, in diesem Fall erst einmal selbst Abhilfe zu schaffen – möglichst ohne aggressive Chemie, denn diese kann gesundheitsschädlich sein und Leitungen und Dichtungen angreifen. Verwenden Sie besser Saugglocke, Pümpel oder eine Spirale.

Um Verstopfungen vorzubeugen, beachten Sie bitte, dass Dinge wie Feuchttücher, Windeln, Hygieneartikel, Katzenstreu und vor allem Speisereste nicht in die Toilette gehören – sondern in den Rest- bzw. Biomüll. Gerade Speisereste locken in der Kanalisation Ratten an, die vermutlich niemand in seinem Wohnumfeld haben möchte.

Sollte sich das Verstopfungsproblem trotzdem nicht lösen lassen, informieren Sie bitte die Wohnungsgenossenschaft (Infos: www.wg-riesa.de/reparaturanzeige).



Saft fürs E-Bike? Aber sicher!

Wer fährt nicht gern Fahrrad?

Und E-Bikes gehören mittlerweile fest zur Ausstattung von umweltbewussten Haushalten. Aber dafür müssen auch die entsprechenden Akkus aufgeladen werden, wofür wir Ihnen gern folgende Sicherheitstipps mitgeben möchten:

- Verwenden Sie nur das Original-Ladegerät oder eines, das vom Hersteller ausdrücklich zugelassen ist
- Laden sie den Akku nur auf harten, nicht brennbaren Unterlagen
- Decken Sie Akku und Ladegerät nicht ab, die Wärme beim Laden muss entweichen können
- Nehmen Sie Warnzeichen ernst (Akku wird sehr heiß, ist verformt oder bricht das Laden ab)
> lassen Sie dann den Akku fachgerecht prüfen



Eine lebendige Oase

an der Segouer Straße

Mitten in einem Riesaer Wohngebiet hat sich eine bislang unscheinbare Grünfläche Schritt für Schritt in einen wertvollen Lebensraum für Mensch und Natur verwandelt. Durch das Engagement von Jana Barth vom Verein „Jonathan & Frieda e.V.“ entstand an der Segouer Straße ein Ort, der mit alten Bäumen, Sträuchern und Wiesenblumen zahlreichen Tierarten Schutz, Nahrung und Rückzugsmöglichkeiten bietet.



Zunächst erst einmal ein großes Dankeschön an die Mitglieder des Vereins „Jonathan und Frieda“, der unser Frühlingsfest (Seite 7) bereichert hat. Mit einem Informationsstand stellten sie die Arbeit des Tier- und Naturschutzvereins vor und gaben den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, sich über die Projekte zu informieren und diese zu unterstützen.

Nachdem die Natur im Frühling wieder erwacht war und alles zu grünen und zu blühen begann, wurde auf der Segouer Straße erneut eine Wildblumenwiese stehengelassen. Ein weiterer wichtiger Beitrag zum Naturschutz waren die neuen Nistkästen, die ebenfalls durch den Verein angebracht wurden. Die Vogelhäuser wurden bereits kurz danach „bezogen“ und schon bald ertönte erstes „Piepen“.

Auch ein großer, ausgehöhlter Pappelstumpf erhielt neues Leben. Er wurde mit Erde befüllt und als natürliches Hochbeet vorbereitet. Dabei wurde auch der Totholzhaufen etwas versetzt.

Bei dieser Gelegenheit konnte man gut sehen, dass er von zahlreichen Gängen und Löchern durchzogen ist. Dies deutet darauf hin, dass dort viele Insekten überwintert haben und als Lebensraum nutzen. Rund um den Baumstumpf schlängelt sich inzwischen Efeu empor und verleiht dem Bereich ein beinahe märchenhaftes Aussehen.

Mit leuchtenden Augen erzählt Jana Barth auch von einem besonderen Erlebnis: „Als ich eines Tages nachsehen wollte, wie wir was die nächsten Tage anlegen, traute ich meinen Augen kaum. Heimlich war bereits alles wunderschön bepflanzt worden. Nach etwas Recherche fand ich heraus, dass unsere Vereinsmitglieder Petra und Wolfgang dafür verantwortlich waren.“ Die beiden spendeten zahlreiche Pflanzen, sodass sich heute nicht nur die Menschen, sondern auch die Insekten über Rosmarin, Thymian, Oregano, Lavendel, Nachtkerze und Herzgespann freuen können.

Auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses beteiligten sich an der Pflege dieses natürlichen Hochbeets. So wurden weitere insektenfreundliche Pflanzen gesetzt und Studentenblumen sowie Frühblüher wie Krokusse und Winterlinge fanden ihren Platz und bereichern nun den Lebensraum für zahlreiche Insekten.

Als Ende Juni eine längere Hitzeperiode einsetzte und der Regen ausblieb, zeigten die Mieterinnen und Mieter erneut ihren Einsatz. Sie versorgten die Pflanzen regelmäßig mit Wasser und halfen so dabei, dass neu entstandene Leben zu erhalten. Besonders freut sich Jana Barth über den Zuspruch aus der Nachbarschaft, denn immer wieder entstehen schöne Gespräche mit Anwohnerinnen und Anwohnern.



Sie möchten sich auch für Natur- und Tierschutz in Riesa und Umgebung engagieren?

Der Verein „Jonathan und Frieda“ freut sich immer über Unterstützer.

Ansprechpartnerin: Jana Barth (Tel.: 01575 7979411 • E-Mail: vorstand@jonathanundfrieda.com)

Staffelstab übergeben

Danke für alles, lieber Manfred!

Nach fast 23 Jahren engagierter Tätigkeit verabschiedeten wir kürzlich unseren Hausmeister Manfred Töwe in den wohlverdienten Ruhestand. Es endet eine lange Zeit, in der er für viele Bewohnerinnen und Bewohner des Hochhauses am Karl-Marx-Ring weit mehr war als nur Hausmeister: Er war die gute Seele des Hauses, stets hilfsbereit, zuverlässig und mit einem offenen Ohr für die Anliegen unserer Mieter.

Für seinen langjährigen Einsatz, seine Tatkraft und sein großes Engagement bedanken wir uns herzlich und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt vor allem Gesundheit, viele schöne Momente und genügend Zeit für die Dinge, die bisher vielleicht zu kurz gekommen sind.

Zum 1. Juli 2026 übernimmt Herr Süptitz seine Nachfolge. Symbolisch wurde der Staffelstab in Form eines Besens übergeben. Wir heißen Herrn Süptitz herzlich in unserer Wohnungsgenossenschaft willkommen und wünschen ihm einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg bei seinen neuen Aufgaben.



Zu Besuch in Riesa?

Unsere Gästewohnungen bieten Komfort & Platz

inklusive
Parkplatz/
Stellplatz

Sie erwarten Besuch von Familie, Bekannten oder Freunden, aber haben Zuhause keinen Platz oder ein Hotel wäre zu teuer? Dann empfehlen wir Ihnen wärmstens die Buchung einer unserer Gästewohnungen.

Bisher konnten wir zwei Gästewohnungen in der Rudolf-Harbig-Straße 26 und in der Heinz-Steyer-Straße 17 anbieten. Nun können Sie auch eine 3-Raum-Wohnung in der Berliner Straße 21 für Ihre Gäste buchen.

Diese ist natürlich voll möbliert, verfügt über zwei getrennte Schlafräume (1 x Doppelbett, 2 x Einzelbetten), ein Bad mit Wanne sowie eine moderne Einbauküche mit Herd und Mikrowelle und einen Balkon.

Der Preis für zwei Personen beträgt pro Nacht 70 Euro, für jede weitere Person 15 Euro. Mitzubringen sind lediglich Bettwäsche und Handtücher.

Mehr Infos zu unseren Gästewohnungen finden Sie unter:
www.wg-riesa.de/gaestewohnungen



Modernisierung und Umbau

Das aktuell größte Bauprojekt der WG Riesa schreitet mit hohem Einsatz voran

Der imposante Zehngeschosser am Karl-Marx-Ring 1–5 wird einer aufwändigen Sanierung unterzogen. Allerdings lassen sich bei einem Bauprojekt dieser Größenordnung leider nicht alle Abläufe perfekt planen.

Daher kommt es immer wieder zu Verzögerungen. Dafür bitten wir Sie herzlich um Verständnis.

Karl-Marx-Ring 1–5



Wir wissen, dass die Bauarbeiten und die damit verbundenen Einschränkungen von den Mieterinnen und Mietern viel Geduld erfordern und bedanken uns für Ihre Rücksichtnahme und Ihr Verständnis.

Ihr Vertrauen ist für uns keine Selbstverständlichkeit und trägt wesentlich dazu bei, dass wir das Bauvorhaben erfolgreich abschließen können.

Gemeinsam freuen wir uns darauf, Ihnen den frisch sanierten Karl-Marx-Ring so bald wie möglich präsentieren zu können.

Otto-Lilienthal-Straße



Strehla



Frisch, modern und ein echter Hingucker

Im Mai wurden in Strehla die Fassaden von drei Wohnobjekten fertig gestellt und erstrahlen nun in einem farbenfrohen Erscheinungsbild. Auch in der Otto-Lilienthal-Straße wurden die Gebäude mit einem neuen Anstrich sowie neuen Fenstern und Haustüren umfassend aufgewertet.

Hochhaus-Action hoch über dem Boden

Fensterputz in 30 Metern Höhe: Mitte Juni haben die geschickten Arbeiter vom Reinigungsservice Richter die Fenster und die Fassade der Magdeburger Straße 1 wieder auf Hochglanz gebracht. Und bei Reinigungsarbeiten in schwindelerregender Höhe erforderte dies natürlich etwas mehr organisatorischen Aufwand als man es vom Fensterputz zu Hause kennt.

Die Parkplätze vorm Haus mussten gesperrt und geräumt werden, um einen sicheren Einsatz der Arbeits- und Hebebühne zu gewährleisten. So war ein Zugang zu jedem einzelnen Eingang möglich. Und nach fünf Tagen konzentrierter Arbeit konnten die Eingänge der Magdeburger Straße A–E außen wie innen wieder in vollem Glanz erstrahlen.



Freikarten zu gewinnen



Unweit von Riesa wird bald mit Unterstützung unserer Wohnungsgenossenschaft gerockt!

Das Open-Air-Festival „Rock in Leuben“ geht am 21. und 22. August zum 27. Mal an den Start. Am Freitag gibt es Sommerkino und am Sonnabend feinste Live-Konzerte. Für das gemeinnützig organisierte Festival verlosen wir für unsere Mieterinnen und Mieter **2 x 2 Freikarten**.

So sind Sie im Lostopf dabei: Beweisen Sie Ihr Rock-Wissen! Wir suchen den Titel einer Rock-Hymne aus den 80er ... „*Here I go again on my own / Goin' down the only road I've ever known ...*“

Erkennen Sie den Hit? Schreiben Sie den gesuchten Interpreten in eine E-Mail und senden Sie diese bis zum **13. August** an marketing@wg-riesa.de. Die Gewinner werden am 14. August benachrichtigt. Mehr Infos unter www.rockinleuben.de.

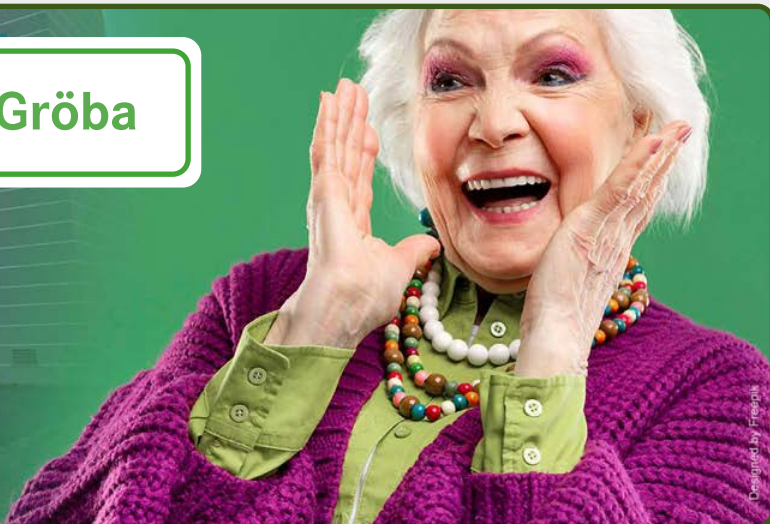
Wir wünschen unseren Mietern eine wunderbare Sommerzeit voller schöner Momente.



Wohnallee „Mittendrin“ Gröba

FREIE WOHNUNGEN

**SOFORT
BEZUGS-
FERTIG**



Rufnummern Notdienst



Stördienst Energieversorgung

- Stadtwerke Entstörungsdienst
Tel. 03 52 5.87 24 03

Sanitärbereich

- Installationsbetrieb Henry Wendt Gröditz,
Tel. 03 52 63.66 30
- Firma K & K Wärmetechnik Riesa
Tel. 01 62.7 49 58 83

Elektro- und Schlüsseldienst

- Elektro- und Schlüsseldienst
Donath GmbH, Tel. 01 72.3 50 58 10

Notbefreiung Aufzüge

- Schindler Aufzüge GmbH
Tel. 08 00.8 66 11 00
- Kone-Servicecenter
Tel. 08 00.8 80 11 88
- TK Aufzüge GmbH
Tel. 08 00.3 65 72 40
- SCHMITT + SOHN Aufzüge
Tel. 0351.21760900

Info-Telefon für unsere Mitglieder

Wenn Sie schnell Rat
brauchen – sind wir
für Sie da:

Tel. 0 35 25.50 64.0

info@wg-riesa.de
www.wg-riesa.de